

# Begutachtung von Unterrichtsoftware in Thüringen

---

## Allgemeine Angaben

**Titel:** TS Mathematik für Erstklässler

**Untertitel:** Teil 1

**Alter/Klasse:** Klasse 1

**Unterrichtsfach:** Mathematik

**Zielgruppe:** Schüler

**Klassifikation:** Trainingsprogramm

**Hersteller/Vertrieb:**

<http://www.terasoft.cz/de/index.html>

## Technische Voraussetzungen:

- Betriebssystem:  
Windows 98/ME/2000/XP/Vista/7
- Prozessor:  
Pentium III/800 MHz oder höher
- Arbeitsspeicher:  
64 MB RAM
- Grafik:  
800 x 600 Pixel
- Soundcard
- Lautsprecher/Kopfhörer
- CD-ROM

## Inhalt:

Die Software bietet eine Vielzahl und Vielfalt an Aufgaben/Übungen für das Rechnen im Zahlenraum bis 10 und zu geometrischen Themen des Mathematikunterrichts der Klasse 1. Sie kann als Einzelplatz- oder Netzwerkvariante installiert werden. Das Programm folgt dem Konzept des selbstbestimmten Lernens. Ein Verwaltungstool zur Registrierung oder Auswertung der Schülerleistungen ist nicht vorhanden.

## Unsere Eindrücke      **Bedienung:**

Die Programm-CD hat eine Autostart-Funktion. Es empfiehlt sich aber, dass der Lehrer den Autostart abbricht und mittels Explorer die „readme.txt“ bzw. „installation.pdf“ der CD öffnet, sich durchliest - notfalls ausdruckt. Die **Installation** mit ihren unterschiedlichen Varianten wird leicht verständlich erklärt. Elementare Kenntnisse im Umgang mit dem Explorer sind aber erforderlich, wenn man das Programm in ein anderes als das vorgeschlagene Verzeichnis installieren möchte.

## Begutachtung von Unterrichtsoftware in Thüringen

Dies trifft erst recht zu, wenn man die **Netzwerkversion** verwenden möchte. Es ist sehr administratorfreundlich, dass die Installationsroutine eine Datei (netsetup.exe) mitbringt, welche die Verknüpfung zwischen Server und Client herstellt. Es werden also keinerlei Programmdateien auf den Clients installiert. Die CD ist zur Programmausführung nur bei der Einzelplatz-Minimal-Variante notwendig.

Die **Deinstallation** kann unkompliziert über die Windows-Systemsteuerung erfolgen.

Der Schüler erhält sehr ausführliche auditive Hinweise zur **Programmbedienung**. Daneben werden je nach Erfordernis Symbole für die Befehlsschaltflächen „zurück“, „fertig“ und „weiter“ angeboten. Richtige und falsche Eingaben werden sofort kommentiert. Logisch falsche Eingaben (z. B. Buchstaben statt Zahlen) werden unterbunden.

Der Schüler kann jederzeit eine Aufgabe oder das Programm selbst beenden.

Es bereitet kein Problem, mit handelsüblichen Programmen eine **Sicherheitskopie** der CD anzufertigen.

### **Gestaltung:**

Die Arbeitsfläche ist klar strukturiert und kindgemäß farbenfroh gestaltet. Schriftsprachliche Hinweise spielen eine untergeordnete Rolle, weil alle Arbeitsaufträge an den Schüler akustisch erfolgen. Dies geschieht in einer die Kinder sehr ansprechenden Art.

### **Schülerreaktionen:**

„Ich nehme das Programm gern, weil es schön bunt und einfach ist.“ ... „Mir gefällt nicht, dass ich nicht weiß, welche Aufgaben ich schon gemacht habe.“

### **Bemerkungen/ Erfahrungen im Unterricht:**

Die Software bietet eine Vielzahl und Vielfalt an Aufgaben/Übungen für das Rechnen im Zahlenraum bis 10 und zu geometrischen Themen des Mathematikunterrichts der Klasse1 (detailliertere Angaben weiter unten).

Das Programm folgt dem Konzept des selbstbestimmten Lernens. Der Lehrer hat deshalb und weil der Schüler sich nicht namentlich anmelden muss, keine Möglichkeit, Themen oder Aufgaben gar schülerbezogen zuzuweisen.

Egal ob Start- oder Untermenü, leider erschließt sich dem Schüler vor dem Anklicken der Button (zumal er deren Beschriftung im ersten Schulhalbjahr in der Regel nicht lesen kann) nicht, was er gerade ausgewählt hat. Dies ist aber kein gravierendes Problem, weil nach der Themenauswahl immer eine sehr detaillierte und den Schüler motivierende auditive Aufgabenstellung und –erklärung folgt, und der Schüler bei

## Begutachtung von Unterrichtsoftware in Thüringen

---

einer Fehlauswahl problemlos zurück zum Menü kann.

Die Aufgaben werden in der Regel aus einem Sachzusammenhang heraus gestellt, welcher der Erfahrungswelt des Schülers entspricht.

Mit Ausnahme einiger Aufgaben, welche die Wahrnehmungsfähigkeit betreffen, gibt es kein Zeitlimit für die Aufgabenlösung. Fehleingaben werden in der Regel abgefangen. Der Schüler kann kontextbezogene Hilfe anfordern. Je nach Qualität der Aufgabenerfüllung bekommt er reichlich Lob oder eben auch Trost.

Die Aufgabenerfüllung wird nicht protokolliert. Somit kann der Lehrer nicht nachvollziehen, welche Übungen der Schüler bereits absolviert hat.

**Gesamturteil:** gut\_geeignet

### **Weitere Materialien:**

Verwandte Programme:

- TS Mathematik Geometrie und logische Rätsel
- TS Mathematik für Zweitklässler

### **Erprobungsschule:**

Grundschule am Roten Berg; Julius-Leber-Ring 2; 99087 Erfurt

**Kontaktperson:** Reinhard Schmidt

**E-Mail:** gs31.Erfurt@t-online.de

**Erstellt am:** 03.02.2010